

# Mitteilungsblatt der Gemeinde



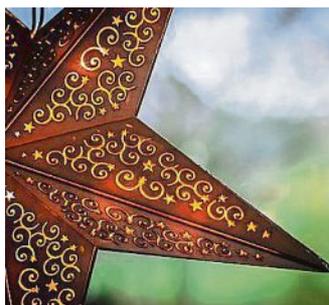
# EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Fürstentfeldbrucker Tagblatt

Dienstag, 11. Dezember 2018 • Internet: [www.emmering.de](http://www.emmering.de) • E-mail: [gemeinde@emmering.de](mailto:gemeinde@emmering.de) • Fax (08141) 40 07 44

## Jung und Alt feiern das Fest der Feste

Die festlichste Zeit des Jahres naht. Deutlich wird das gerade mit vielen Weihnachtsfeiern von Vereinen, Verbänden und Organisatoren. Die Freien Wähler hatten traditionell die Senioren der Gemeinde zu einem vorweihnachtlichen Nachmittag ins Bürgerhaus eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen – gespendet von ehrenamtlichen Konditorinnen – genossen die Besucher die Stimmung. Besonders begeisterte die Jugend der Theatergruppe. Die „Springinkerl“ (Foto) präsentierten auf der Bühne ihr diesjähriges Weihnachtsstück mit dem Titel „Auf der Suche“. Es kommt auch bei der Emmeringer Weihnacht vom 14. bis 16. Dezember zur Aufführung. » SEITEN 4/5



**Bürgermeister, Gemeinderäte und die Mitarbeiter aus dem Rathaus wünschen allen Bürgern von Emmering und Lesern aus den Nachbarorten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles 2019**

		
<b>Freitag, 14. Dezember von 18 Uhr bis 22 Uhr</b>		
18.00 Uhr	Eröffnung durch 1. Bürgermeister Dr. Michael Schanderl und den Böllerschützen	
ab 18.00 Uhr	Stockbrot	Feuerstelle
18.30 Uhr	Offenes Adventsingen MGV-Emmering 1919 e.V.	Versöhnungskirche
ab 18.30 Uhr	Der Nikolaus kommt zu Besuch	
19.15 Uhr	Theateraufführung der Springinkerl! "Auf der Suche"	Bühne
20.00 Uhr	Musikverein Emmering e.V.	Bühne
<b>Samstag, 15. Dezember von 15 Uhr bis 22 Uhr</b>		
15.00 Uhr	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
15.15 Uhr	Kasperltheater: "Kasperle auf der Reise nach Bethlehem"	Versöhnungskirche
ab 15.30 Uhr	Stockbrot und Wachswerkstatt	
ab 15.30 Uhr	Der Nikolaus kommt zu Besuch	
16.00 Uhr	Theateraufführung der Springinkerl! "Auf der Suche"	Bühne
16.45 Uhr	Kasperltheater: "Kasperle auf der Reise nach Bethlehem"	Versöhnungskirche
17.00 Uhr	Evangelischer Posaunenchor	Bühne
17.45 Uhr	Ökumenische Andacht mit Posaunen- und Kirchenchor	Versöhnungskirche
19.00 Uhr	Theateraufführung der Springinkerl! "Auf der Suche"	Bühne
20.00 Uhr	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
<b>Sonntag, 16. Dezember von 14 Uhr bis 19 Uhr</b>		
14.00 Uhr	Schulchor und Bläserklasse der Emmeringer Schule	Bühne
ab 14.00 Uhr	Stockbrot	Feuerstelle
ab 14.30 Uhr	Wachswerkstatt	
14.45 Uhr	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
ab 15.15 Uhr	Der Nikolaus kommt zu Besuch	
15.30 Uhr	Theateraufführung der Springinkerl! "Auf der Suche"	Bühne
16.30 Uhr	Musikverein Emmering e.V.	Bühne
17.30 Uhr	Theateraufführung der Springinkerl! "Auf der Suche"	Bühne
18.15 Uhr	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
19.00 Uhr	Zapfenstreich Ferdinand Trautner	Bühne
Änderungen im Programm vorbehalten!		
Die Schafe im "Streichel-Pferch" sind von Bruno Plochacz, Wörthseefischer.		

**Auf dem Bürgerhaus-Vorplatz**

inspiration  
**1A trends**  
**BLUMEN**  
lifestyle  
kreativität



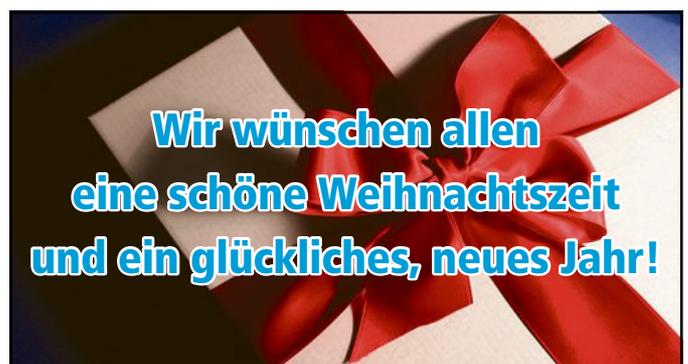
**BECK**

*Ihr Blumenspezialist*

**Gröbenzell:**  
Maistraße 14  
82194 Gröbenzell  
Telefon: 08142 - 57 04 63  
Telefax: 08142 - 57 04 65

**Emmering:**  
Hauptstraße 7  
82275 Emmering  
Telefon: 08141 - 4 48 84

**Öffnungszeiten:**  
Mo.– Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr  
Sa. 08:00 – 12:00 Uhr



**AUGENOPTIK**  
EMMERING

**Ulrike Maier** · Hauptstraße 7  
82275 Emmering · Tel. 08141/6 38 30

**Exklusive Brillenmode · Contactlinsen**

## AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

## Ehrenamtliche sind ein großes Geschenk

DR. MICHAEL SCHANDERL



*Liebe Emmeringer,*

Am 4. Dezember war internationaler Tag des Ehrenamtes. An vielen Orten und in zahlreichen Berichterstattungen wurde die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für unsere Gesellschaft betont.

Schon eine Woche zuvor wurden wir auf sehr traurige Weise bei der Beerdigung von Franz Kopeczek daran erinnert, wie wertvoll der Einsatz Einzelner für die Allgemeinheit sein kann. Franz Kopeczek gab Generationen von Kindern und Jugendlichen im Emmeringer Turnverein als Leichtathletik-Trainer Halt und Richtung über den Sport hinaus. Gegen Ende seiner aktiven Zeit durfte ich ihn mit der Bürgermedaille der Gemeinde Emmering auszeichnen » SEITE 9.

Es ist ein großes Geschenk, das wir bei uns haben – die Ehrenamtlichen. Sie helfen in beeindruckender Weise bei Unfällen, Bränden oder Naturkatastrophen. Ich denke hier an die Freiwillige Feuerwehr und die Rettungsdienste. Andere Ehrenamtliche lindern Armut und verhindern Ausgrenzung. Wieder andere kümmern sich um kulturelle Werte, fördern den Breiten- und Behindertensport, verteidigen Menschen- und Bürgerrechte, helfen Menschen, besser zu leben oder begleitet zu sterben. Ehrenamtliche sind das große Geschenk für unsere Gesellschaft.

Dafür danke ich im Namen unserer gesamten Bürgerschaft, dass sie unser Land, unsere Gemeinde so lebenswert machen. Ohne engagierte Menschen, die den Blick für den anderen haben, diese Tatkraft, ohne diese Menschen würde unser Land kulturell veröden. Mit Kultur meine ich dabei nicht nur Musik oder Theater. Es gibt auch eine Kultur des menschlichen Miteinanders. Wir brauchen in Zukunft noch mehr Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren.

Als im Frühjahr Urban Kie-ner verstorben ist, haben wir

mit ihm nicht nur einen Gemeinderat verloren, der über 52 Jahre im politischen Gremium Verantwortung übernommen hat. Er war auch fast 30 Jahre Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins, wo er eine bisher nicht geschlossene Lücke hinterlassen hat. Wie in einem eigenen Artikel erläutert, sucht der Verein nach wie vor einen Vorstand » SEITE 7. Emmering würde ärmer werden, wenn der Obst- und Gartenbauverein im doppelten Wortsinn „eingehen“ würde. Vielleicht sitzt der eine oder andere zuhause und wartet darauf, zum Engagement im Verein aufgefordert zu werden. Warten Sie nicht darauf! Wenn Sie etwas Leidenschaft für die Themen Obst- und Gartenbau, Natur- und Landschaftsschutz haben dann bieten Sie sich an.

Ehrenamt auf der Ebene der Gemeinde ist nie eine Einbahnstraße. Wer Zeit gibt, wer Zuwendung gibt, wer seine Erfahrungen und Talente mit anderen teilt, wer anderen hilft, auf eigenen Beinen zu stehen, der bekommt meist ganz direkt etwas zurück. Daran zu erinnern, dazu zu ermutigen, ist eine Aufgabe, die nicht nur für mich wichtig ist, sondern vor allem für die ganze Gesellschaft. Wir tun nichts, was uns kaputt macht – wir tun in unseren Ehrenämtern etwas, was uns glücklich macht. Unsere Gesellschaft braucht das Ehrenamt – sie lebt auch davon.

Die Bürgergesellschaft sagt uns: Ja, wir leben in einer lebendigen und zukunftsfähigen Demokratie. Was engagierte Bürger freiwillig einbringen, ist kein nettes Plus, es ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Bürgerkultur. Der Tag des Ehrenamtes und das zu Ende gehende Jahr ermuntern mich, dies auszustellen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, zufriedenes Jahr 2019.

*Michael Schanderl*



Gedenkstunde zum Volkstrauertag am Ehrenmal der Vertriebenen.

FOTO: BARTMANN

## Mahnende Worte am Volkstrauertag

Die Feierstunde zum Volkstrauertag begann am Ehrenmal der Vertriebenen, wo Bürgermeister Dr. Michael Schanderl für die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Vertreibung einen Kranz niederlegt. Neben Fahnenabordnungen der Ortsvereine nahm auch Pfarrerin Sigrid Schott-Breit für die evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche und für die katholische Pfarrei St. Johannes der Täufer Pastoralreferentin Susanne Kiehl mit einer Ministrantengruppe an der Veranstaltung teil.

Danach wurde das Gedenken vor dem Kriegerdenkmal fortgesetzt. Dort folgte eine weitere Kranzniederlegung durch das Gemeindeoberhaupt, dem sich die Krieger- und Soldatenkameradschaft und eine Abordnung der Bundeswehr anschlossen. Die würdevolle musikalische Gestaltung der Feier übernahm

men traditionell die Blaskapelle und der Männerchor. Die Böllergruppe ehrte die Opfer der Kriege mit Salutschüssen aus der Böllerkanone.

In seiner Ansprache erinnerte Schanderl daran, dass der Volkstrauertag heuer fast genau mit dem 100. Jahrestag des Endes des Ersten Weltkrieges zusammentraf. Jener Völkerschlacht, in der zwischen 1914 und 1918 17 Millionen Menschen ihr Leben verloren. Die großen Kriegsgräberstätten in vielen Teilen Europas zeugen davon.

„Am 11. November 1918 kam diese Katastrophe an ihr Ende“, fuhr der Bürgermeister fort. „Aber: Die Ruhe nach dem Sturm war, wie wir heute wissen, die Ruhe vor dem Sturm, der gut 20 Jahre später ein Vierfaches an Menschenleben kostete. Fassunglos angesichts des Leides der Menschen fragen wir

uns, wie das geschehen konnte, dass sich so schnell nach dem Ersten Weltkrieg in vielen Staaten Europas autoritäre und diktatorische Regime etablieren konnten. Darunter das der Faschisten in Italien, der Falangisten in Spanien, der Kommunisten in der Sowjetunion und eben der Nationalsozialisten in Deutschland.“

Nach der Machtübernahme durch Adolf Hitler – er wurde im Januar 1933 Reichskanzler – begannen im Deutschen Reich die Nationalsozialisten „sofort den Angriffs- und Vernichtungskrieg zu planen, den sie dann 1939 mit dem Überfall auf Polen auslösten“.

In diesem Zusammenhang kam Schanderl auch auf die Bedeutung des Volkstrauertages zu sprechen, der nach dem Ersten Weltkrieg auf Vorschlag des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge seit 1922 begangen wird.

Das **Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering** erscheint das nächste Mal am

**22. Januar 2019**

Anzeigenschluss: 14. Januar 2019

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?  
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

**Markus Hamich**  
Tel. 0 81 41 / 400 132  
Fax 0 81 41 / 44 170  
anzeigen@ffb-tagblatt.de  
www.ffb-tagblatt.de



Willkommen daheim.  
merkur.de

## Infoabend in der Mittelschule

Am 7. Februar findet für Eltern und ihre Kinder um 19 Uhr ein Infoabend der Mittelschule statt. Das Programm beinhaltet nach dem Treffpunkt am Eingang der offenen Ganztagesbetreuung eine kurze Power-Point-Präsentation, danach einen Rundgang durch Schulhaus und Räumlichkeiten sowie die Vorstellung der offenen Ganztagesbetreuung. Bei Snacks und Getränken kann der Abend gemütlich ausklingen. Zur besseren Planung bittet die Schule um Anmeldung unter Telefon (0 81 41) 40 07 33 oder per Mail an verwaltung@vs-emmering.de.

## Bürgerhaus-Vorplatz nimmt Gestalt an

Der städtebauliche Realisierungswettbewerb zur Neugestaltung der Platzflächen vor dem Bürgerhaus hat ein Ergebnis gefunden. Die Preisgerichtssitzung, die sich über den gesamten Tag hinweg im Festsaal des Bürgerhauses erstreckte, ermittelte aus den eingegangenen Entwürfen drei Preise. Der beigefügte Plan zeigt den Umgriff für die Aufgabenstellung. Gefordert waren Vorschläge auf Basis des integrierten Entwicklungskonzeptes aus dem Jahr 2017 mit dem Ziel, die Eigenständigkeit des Gemeinwesens weiter auszubauen und die Ortsmitte von Emmering als soziales, kulturelles und wirtschaftliches Zentrum zu stärken und langfristig zu sichern.

Der räumliche Zusammenhalt und die Identität der einheimischen Bevölkerung sollen dadurch gestärkt und gefördert werden. Als eine Maßnahme im Rahmen der Umsetzung von städtebaulichen Maßnahmen gilt es, den Eingangsbereich des Bürgerhauses und der Amperhalle neu zu gestalten. Die Neugestaltung umfasst sowohl die Zuwegung als auch die Platzflächen um das Bürgerhaus und die Amperhalle. Nachdem in der jüngeren Vergangenheit sowohl die Amperhalle als auch das Bürgerhaus saniert worden waren, sollen nun auch die Aufenthaltsqualität im Umfeld aufgewertet werden, um eine attraktive Nutzung für die Bürger und die Vereine der Gemeinde und Veranstaltungen verschiedenster Art zu ermöglichen.

Der Wettbewerb wurde als einphasiger, nicht offener Realisierungswettbewerb mit zehn eingeladenen Teilnehmern durchgeführt. Da der Wettbewerb anonym war, war für die Preisrichter nicht ersichtlich, welcher Entwurf von welchem Planungsbüro eingereicht worden war.

Das Preisgericht setzte sich zusammen aus sechs Fach- und fünf Sachpreisrichtern. Zu den Fachpreisrichtern zählten Franz Balda (Architekt) John Höpfner (Architekt), Rita Lex-Kerfers (Landschaftsarchitektin) Professor Christian Schiebel (Architekt), Karin Volk (Architektin) und Peter Wich (Landschaftsarchitekt). Als Sachpreisrichter fungierten Bürgermeister Dr. Michael Schanderl (FW), Werner Öl (CSU), Eberhard Uhrich (SPD), Robert Bauer (FDP) und Beatrix Obst (FW). Jeweils gab es auch Vertreter,



Das Preisgericht tagt und kommt zu einem Ergebnis.

die überwiegend anwesend waren sowie beratende Fachleute.

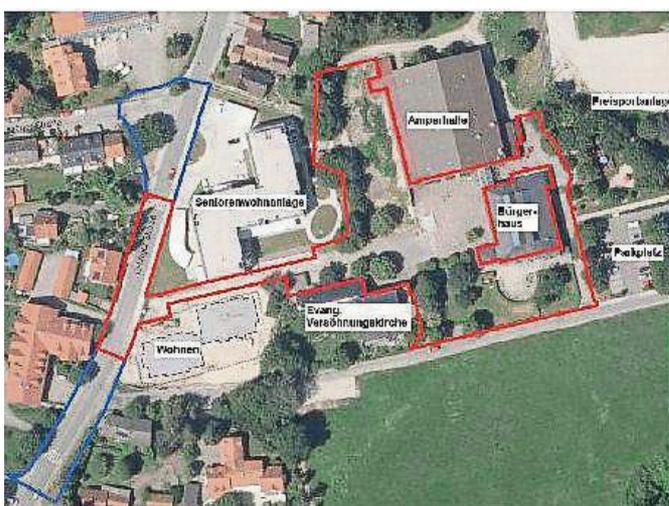
Die Auslobung erfolgte im Juli dieses Jahres mit der Einladung von zehn ausgewählten Planungsbüros zur Abgabe eines Entwurfs für die Neugestaltung der Platzflächen. Nach einem sogenannten Rückfragekolloquium im September, in dem die Büros Fragen zur Auslobung und zur Aufgabenstellung klären

konnten, fand nun die Preisgerichtssitzung statt. Acht Entwürfe wurden schließlich beim betreuenden Planungsbüro bgs eingereicht. Dieses anonymisierte die Vorschläge und führte die Vorprüfung bezüglich Vollständigkeit und Aufgabenstellung durch. Alle Konzeptentwürfe wurden in mehreren Besprechungsunden im Detail von den Preisrichtern durchgearbeitet. In allen Ein-

zelheiten konnte leider kein Entwurf die Jury überzeugen. Jedoch zeigten die Entwürfe sehr unterschiedliche Lösungsvarianten für die Aufgabenstellung. Für den Gemeinderat besteht nun die Möglichkeit, ein Planungsbüro aus den drei Preisträgern mit der konkreten Gestaltung des Platzes mit Zuwegung und Einbindung in die Estinger Straße zu beauftragen. Die Veröffentlichung der Preis-

träger kann erst nach Fertigstellung der Protokolle erfolgen, war bei Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen war. Zum ersten Preis formulierte das Preisgericht folgendes: „Der Kontrast einerseits und die Verknüpfung andererseits des Naturraums in Nord/Süd-Richtung und der urbanen Achse in Ost/West sind gut gelungen. Die Arbeit stellt eine gelungene Auseinandersetzung mit der Aufgabenstellung dar. Sie trifft den Charakter des Ortes Emmering.“

Alle Vorschläge werden der Öffentlichkeit über mehrere Wochen hinweg an zu den allgemeinen Öffnungszeiten im Sitzungssaal des Rathauses gezeigt. Am 19. Dezember ist die Öffentlichkeit um 16 Uhr zur Vernissage dieser Ausstellung eingeladen. Der Vorsitzende der Preisgerichtssitzung, Landschaftsarchitekt Peter Wich, wird die Entwürfe der Preisträger vorstellen. Für das Jahr 2019 ist bisher die Umsetzung vorgesehen, als eine wichtige Maßnahme der Städtebauförderung.



Ab 19. Dezember kann die Öffentlichkeit die Ausstellung besichtigen.

**59** Boiler Kundendienst  
Raidel & Sohn

- Warmwasserspeicher-Entkalkung/-Reparatur
- Neumontagen + Sanitärarbeiten

Emmering • Tel.: 0 81 41 – 44 27 6 • [www.raidel.de](http://www.raidel.de)

Wir danken  
unseren Kunden,  
Geschäftspartnern und Bekannten  
für das entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen ein besinnliches  
Weihnachtsfest sowie Glück,  
Gesundheit und Erfolg  
im neuen Jahr!

Christian und Claudia Fuchs  
mit Emde-Team

**EMDE**  
Heizung · Sanitär  
... GUT, ALLES GUT!

Tel. 0 81 41 / 4 15 24  
Carl-von-Linde-Str. 10  
82256 Fürstenfeldbruck



## Programm

Freitag, 14.12.2018 - geöffnet 18:00 bis 22:00 Uhr

18:00	Eröffnung durch Bürgermeister Dr. Michael Schanderl und den Böllerschützen	Bühne Grünfläche
ab 18:00	Stockbrot vom Burschenverein Emmering	Feuerstelle
18:30	Offenes Adventssingen MGV-Emmering 1919 e.V.	Versöhnungs-kirche
ab 18:30	kommt der Nikolaus zu Besuch	
19:15	Theateraufführung Springinkerkel "Auf der Suche"	Bühne
20:00	Musikverein Emmering	Bühne

## Verkaufsstände

- \* Freie Sportgemeinschaft Amperland e.V. und Madlverein Emmering e.V.
- \* Kinderhaus „Sausebraus“ Elternbeirat und Aktion „Fairer Handel“
- \* Freie Wähler Emmering
- \* Gemeindebücherei Emmering
- \* Evang. Kindergarten „Unter'm Regenbogen“ mit Freundeskreis
- \* Elternbeirat der Grund- und Mittelschule mit Förderverein der Schulen Emmering e.V.
- \* Burschenverein Emmering und SPD Ortsverein Emmering
- \* Skiclub Emmering
- \* Theatergruppe Emmering
- \* Obst- und Gartenbauverein Emmering e.V.
- \* Schützenverein Emmering e.V.
- \* Turnverein Emmering 1898 e.V.
- \* Verein der Freiwilligen Feuerwehr Emmering
- \* Seniorenkreis der kath. Kirche, Marienkreis und Kindergarten St. Benno
- \* FC Emmering e.V.
- \* CSU-Ortsverband und Junge Union Emmering
- \* Wachswerkstatt Claudia Längler

**Impressum** Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich (außer August) als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. V.i.S.d.P: Dr. Michael Schanderl, Telefon (0 81 41) 40 07 29; Redaktion/Layout: Peter Loder, Telefon (0 81 41) 40 01 45; Anzeigen: Markus Hamich, Telefon (0 81 41) 40 01 38. Druck: Druckhaus Dessauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint am Dienstag, 22. Januar. Redaktionsschluss dafür ist am Donnerstag, 10. Januar. Die kompletten Texte, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen bis zu diesem Tag bei der Gemeindeverwaltung (Bürgermeister-Vorzimmer) abgegeben worden sein. Später eingehende Unterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.



### Paradeisel-Brauch wiederbelebt

Einen alten, weitgehend vergessenen Brauch in der Vorweihnachtszeit hat der Obst- und Gartenbauverein wiederbelebt: Das Paradeisel ist eine aus sechs Holzstäben zusammengeführte Pyramide, an deren Ecken vier rote Äpfel sind. In jeden Apfel wird eine Kerze gesteckt. Die Stäbe sind bemalt oder mit Tannenreisern verziert. Im Jugendhaus hatten die Teilnehmer beim Weihnachtsbasteln viel Spaß und ihre Paradeisel mit nach Hause genommen.

FOTO: ALTBAUER

stadtwerke fürstenfeldbruck

Ökostrom  
zu 100% aus erneuerbarer Energie

100% Ökostrom

Bei uns wissen Sie, was drinsteckt. 100% Ökostrom. Jetzt informieren: ökostrom-ffb.de

mit Energie von Ort

## Programm

Samstag, 15.12.2018 - geöffnet 15:00 bis 22:00 Uhr

15:00	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
15:15	Kasperltheater "Kasperle auf der Reise nach Bethlelem"	Versöhnungs-kirche
ab 15:30	Stockbrot vom Burschenverein Emmering	Feuerstelle
ab 15:30	Wachswerkstatt von Claudia Längler	Stand am Eingang
ab 15:30	kommt der Nikolaus zu Besuch	
16:00	Theateraufführung Springinkerkel "Auf der Suche"	Bühne
16:45	Kasperltheater "Kasperle auf der Reise nach Bethlelem"	Versöhnungs-kirche
17:00	Evangelischer Posaunenchor	Bühne
17:45	Ökumenische Andacht mit Posaunen- und Kirchenchor	Versöhnungs-kirche
19:00	Theateraufführung Springinkerkel "Auf der Suche"	Bühne
20:00	Emmeringer Blaskapelle	Bühne

Die Schafe im „Streichel-Pferch“ werden uns von Bruno Piochacz von den Wörthseefischern zur Verfügung gestellt.

## Programm

Sonntag, 16.12.2018 - geöffnet 14:00 bis 19:00 Uhr

14:00	Schulchor und Bläserklasse der Emmeringer Schule	Bühne
ab 14:00	Stockbrot vom Burschenverein Emmering	Feuerstelle
ab 14:30	Wachswerkstatt von Claudia Längler	Stand am Eingang
14:45	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
ab 15:15	kommt der Nikolaus zu Besuch	
15:30	Theateraufführung Springinkerkel "Auf der Suche"	Bühne
16:30	Musikverein Emmering e.V.	Bühne
17:30	Theateraufführung Springinkerkel "Auf der Suche"	Bühne
18:15	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
19:00	Zapfenstreich Ferdinand Trautner	Bühne

Änderungen im Programm vorbehalten!

Ein großer Teil der Erlöse der Emmeringer Weihnacht kommt über den "Sozialfond Emmeringer Vereine und Verbände e.V." bedürftigen Emmeringern zu Gute.

## Bürgerhauskonzerte 2019: Das Weihnachtsgeschenk für Kulturinteressierte gibt es im Rathaus

Auch für 2019 ist es der Gemeindegelungen, hochkarätige Künstler für die Bürgerhauskonzert-Reihe zu engagieren. Das Abo zum Preis von 55 Euro ist im Rathaus, Zimmer A 010, Telefon (0 81 41) 40 07 14 oder -92 erhältlich. Dort gibt es

auch Einzelkarten zum Preis von je 20 Euro. Die Termine und die Interpreten:  
Bürgerhauskonzert 1 – Samstag, 9. Februar, 20 Uhr, **Bassiona Amorosa** Kontrabass-Ensemble.  
Bürgerhauskonzert 2 – Sonntag, 31.

März, 19 Uhr, **Valerij Petasch**, Konzertpianist, Komponist und Maler, und **Jakob Aumiller**.  
Bürgerhauskonzert 3 – Samstag, 18. Mai, 20 Uhr, **Duo Fantasia** Julia Ito und Utum Yang.

Bürgerhauskonzert 4 – Samstag, 12. Oktober, 20 Uhr, **Trio Schäfer**.  
Bürgerhauskonzert 5 – Sonntag, 1. Dezember, 19 Uhr, in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater München: **Podium Junger Künstler**.

## Müllabfuhr an Feiertagen

Weihnachten 2018

Regulärer Abfuhrtag		Feiertagsregelung	
Montag	24.12.2018	Samstag	22.12.2018
Dienstag	25.12.2018	Montag	24.12.2018
Mittwoch	26.12.2018	Donnerstag	27.12.2018
Donnerstag	27.12.2018	Freitag	28.12.2018
Freitag	28.12.2018	Samstag	29.12.2018

Erste Januarwoche 2019

Regulärer Abfuhrtag		Feiertagsregelung	
Montag	31.12.2018	Keine Verschiebung	
Dienstag	01.01.2019	Mittwoch	02.01.2019
Mittwoch	02.01.2019	Donnerstag	03.01.2019
Donnerstag	03.01.2019	Freitag	04.01.2019
Freitag	04.01.2019	Samstag	05.01.2019

Die großen Wertstoffhöfe sind am 24. und 31. 12. geschlossen.

Emmering Kreis Fürstfeldbruck

Getränkemarkt **LOTTO**

**REWE**

Familie Halbich

Do bin i dahoam

Do kaf i ei

Wünscht ein frohes Weihnachtsfest & ein gesundes neues Jahr

## KURZ NOTIERT

**Christbaum-Sammlung** Traditionell sammelt der Burschenverein auch 2019 wieder die Christbäume der Bürger ein. Diesmal am Samstag, 12. Januar. Um sicherzustellen, dass alle Bäume eingesammelt werden, sollten die abgeschmückten Christbäume spätestens am Vorabend (Freitag, 11. Januar) an den Straßen bereit liegen.

**Bücherei** In der Zeit von 27. Dezember bis 7. Januar steht der Lese-Service nicht zur Verfügung. Ab 8. Januar ist die Gemeindebücherei wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

**Bastelnachmittag** Zu einem Bastelnachmittag unter dem Motto „Weihnachten“ lädt das Team der Gemeindebücherei am Donnerstag, 20. Dezember, von 14.30 bis 16.30 Uhr in den kleinen Bürgerhaussaal ein. Kinder ab sechs Jahren sollten eine eigene Schere, Kleber und Buntstifte mitbringen. Kleinere Kinder dürfen in Begleitung eines Erwachsenen auch mitbasteln.

**Vorlesestunde** Am Mittwoch, 19. Dezember, von 16 bis 17 Uhr veranstaltet die Gemeindebücherei eine Vorlesestunde für Kinder ab drei Jahren. Danach kann dazu ein Bild gemalt werden.

**SKIDULT**  
täglich  
Fürstenfeldbruck  
www.skischule-mueller.de  
Telefon 08141/16161

**MARKISEN**  
Sparen Sie jetzt!  
**Ständige Musterschau**  
auf ca. 150 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche  
**Markisen in Originalgröße**  
Mo.-Fr. 8-12 und 13-18 Uhr  
Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.  
**Brandt + Zäuner**  
FACHBETRIEB Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk  
Hubertusstraße 8 Fürstenfeldbruck  
Tel. (08141)1431  
Großer Kunden-Parkplatz

Einrichtungen + Küchenstudio  
Weiterempfohlen: Seit 1852  
**MOBEL FEICHT**  
Lindenstraße 6 · 82216 Maisach  
Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de  
Öffnungszeiten  
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
und nach Vereinbarung

## DIE TERMINE BIS MITTE JANUAR

Uhrzeit	Veranstaltung	Hinweis	Ort	Veranstalter
Dienstag 11.12., 19:00	Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses		Rathaus Sitzungssaal	Gemeinde
Mittwoch 12.12., 14:00	Katholischer Seniorenkreis	Adventsfeier gemeinsam mit dem Marienkreis	Katholisches Pfarrzentrum	Katholische Pfarrgemeinde
Mittwoch 12.12., 19:30	Umweltstammtisch in Fürstenfeldbruck		Restaurant Poseidon Brunnenhof	Bund Naturschutz
Fr./Sa./So. 14./15./16.12.	Emmeringer Weihnacht		Bürgerhaus Vorplatz	Gemeinde Ortsvereine
Samstag 15.12., 6:15	Ski-Opening im Skigebiet Wilder Kaiser			Ski-Club Emmering
Samstag 15.12., 10:00	Treff der Kindergruppe „Die Spurensucher“	Info Tel.: 08141/512915 oder 089/80909485	Tonwerk Wertstoffhof	Bund Naturschutz
Montag 17.12., 14:00	Computer-Stammtisch	Info unter Tel.5359587	Wirtshaus am Hölzl	Seniorenvertretung
Montag 17.12., 19:00	Weihnachtsfeier		Bürgerhaus Vereinsraum II	Männerchor
Dienstag 18.12., 14:30	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Adventfeier	Wirtshaus am Hölzl	Evangelische Versöhnungskirche
Dienstag 18.12., 18:00	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Rathaus Sitzungssaal	Gemeinde
Donnerstag 20.12.	Kostenlose Beratung und Hilfe zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung unter 08141/94 733	Rathaus	Gemeinde Rentenversicherung
Donnerstag 20.12., 14:00	Bastelnachmittag für Kinder ab sechs Jahren	Schere, Kleber und Buntstifte mitbringen	Bürgerhaus	Gemeindebücherei
Freitag 21.12., 19:30	Volksmusikanten spuin auf		Gasthof Grätz Hauptstraße	Norbert Langosch
Dienstag 1.1., 11:00	Neujahrs-Gottesdienst		Fürstenfeld Kloster	Katholische Pfarrgemeinde
Donnerstag 3.1.	Kostenlose Beratung und Hilfe zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung unter 08141/94 733	Rathaus	Gemeinde Rentenversicherung
Donnerstag 3.1., 13:30	Wandern im Amperland	geführt von Hermann Bachmaier, ca. 10 km, 2-2,5 Std.	Rathaus Parkplatz	Gemeinde
Donnerstag 3.01., 20:00	Ski-Club-Stammtisch		Tennispark Siedlerstraße	Ski-Club

Donnerstag 3.1., 20:00	Burschen-Stammtisch		Bürgerhaus	Burschenverein
Freitag 4.1., 16:00	Karteln im Bürgerhaus		Bürgerhaus	De Brucker Schafkopfa
Samstag 5.1., 16:00	Jugend-Jahreshauptversammlung		Bürgerhaus Kleiner Saal	D'Wörthseefischer
Sonntag 6.1., 9:30	Dreikönigs-Gottesdienst	mit Einholung der Sternsinger	Katholische Pfarrkirche	Katholische Pfarrgemeinde
Sonntag 6.1., 17:00	Madl-Stammtisch		Wirtshaus am Hölzl	Madlverein
Montag 7.1., 14:00	Computer-Stammtisch	Info unter Tel.5359587	Wirtshaus am Hölzl	Seniorenvertretung
Montag 7.1., 19:30	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Infos unter 0172/9831575	Katholisches Pfarrzentrum	Kreuzbundgruppe
Dienstag 8.1., 14:30	Offenes Seniorencafe		Haus Emmering Estinger Straße 14	Elvivion
Mittwoch 9.1., 14:00	Katholischer Seniorenkreis	Infoveranstaltung mit Bürgermeister Dr. Michael Schanderl	Katholisches Pfarrzentrum	Katholische Pfarrgemeinde
Mittwoch 9.1., 19:30	Umweltstammtisch in Fürstenfeldbruck		Restaurant Poseidon Brunnenhof	Bund Naturschutz
Samstag 12.1.	Christbaum-Sammelaktion	Bäume am Straßenrand ablegen	Gesamtes Gemeindegebiet	Burschenverein
Samstag 12.1., 6:15	Ski-Tagesfahrt	Ziel Steinplatte/Waidring	Rathaus Parkplatz	Ski-Club
Samstag 12.1., 14:00	AWO-Jahreshauptversammlung	Jahresbericht, Kassenbericht, Neuwahlen	Alte Schule	Arbeiterwohlfahrt
Samstag 12.1., 20:00	Neujahrsball mit der Band Sound Express	Vorverkauf bei Schreibwaren Kutzner, Hauptstraße 5	Bürgerhaus Festsaal	CSU
Sonntag 13.1., 9:30	Gottesdienst	mit Vorstellung der Erstkommunionkinder	Katholische Pfarrkirche	Katholische Pfarrgemeinde
Montag 14.1., 19:00	Mitgliederversammlung	mit Neuwahlen	Bürgerhaus Vereinsraum II	Männerchor

Montag 14.1., 20:00	Bürgerstammtisch	Diskussion mit FW-Gemeinderäten und Bürgermeister	Alter Wirt Bachwörth	Freie Wähler
Dienstag 15.1., 19:00	Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses		Rathaus Sitzungssaal	Gemeinde
Donnerstag 17.1.	Kostenlose Beratung und Hilfe zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung unter 08141/94 733	Rathaus	Gemeinde Rentenversicherung
Donnerstag 17.1., 20:00	Emmeringer Ratsch		Alter Wirt Bachwörth	SPD
Freitag 18.1., 19:30	Volksmusikanten spuin auf		Gasthof Grätz Hauptstraße	Norbert Langosch
Fr./Sa./So. 18./19./20.1.	Jugendfußball-Hallenturnier		Amperhalle	Fußballclub
Samstag 19.1., 14:00	Bingonachmittag		Alte Schule	Arbeiterwohlfahrt
Sonntag 20.1., 11:00	Neujahrsempfang	mit Mitgliederehrungen	Bürgerhaus Festsaal	Männerchor
Montag 21.1., 14:00	Computer-Stammtisch	Info unter Tel. 5359587 oder wolfgang.suhrmann@web.de	Wirtshaus am Hölzl	Seniorenvertretung
Dienstag 22.1., 19:00	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Rathaus, Sitzungssaal	Gemeinde

## Emmeringer Segler mit Hausboot auf Holland-Reise

Selbstverständlich gibt es in Holland typische Dinge: Fahrräder und Käse zum Beispiel. Und sicher gehören auch die unzähligen Windmühlen dazu. Aber das aller Wichtigste ist, dass alles zusammen mit den unzähligen Wasserstraßen dieses Land so sehenswert macht. Es ist nicht nur schön im friesischen Teil, was die Segler im Turnverein (TVE) schon mehrfach festgestellt hatten. Nein, auch der südliche Teil von Holland mit seinen unzähligen Kanälen, die fast alle Städte miteinander verbinden, hat uns begeistert.

Vier große Schiffe (praktischer Weise Hausboote), besetzt mit jeweils acht Personen, wurden gemietet, um im September eine perfekt ausgearbeitete Rundreise zu machen. Und wer hätte das



Die perfekt ausgearbeitete Rundreise führte quer durch die Niederlande.

besser planen können, als unser holländisches Clubmitglied? Als gebürtiger Rotterdamer und seit ewigen Zeiten schon in Bayern sesshaft, hatte er die Fahrt durch seine frühere Heimat bis ins kleins-

te Detail durchdacht: Wir hatten dabei Utrecht, Gouda, Rotterdam, Delft, Leiden, Haarlem, Alkmaar, Purmerend (mit Ausflügen nach Edam und Volendam) und natürlich auch das sprühende

Amsterdam kennengelernt. Und die Teilnehmer konnten alles in Ruhe auf sich zukommen lassen, da er in perfektem Holländisch zu allen Hafenmeistern vorab Kontakt aufgenommen und Liegeplät-

ze für die Hausboote reserviert hatte. Als Unsicherheitsfaktoren blieben somit lediglich noch das Wetter und die Schiffe. Nun, das Wetter ist eben so wie es ist: Es war von allem was dabei. Enttäuscht worden sind die Emmeringer allerdings von den Schiffen, deren Zustand teilweise erschreckend heruntergekommen war – einer renommierten Charterfirma eigentlich nicht würdig.

Da aber einen Seemann nichts erschüttern kann, blieb dieser negative Teil für die 'Emmeringer Segler nur eine Randerscheinung. Der Törn, bei dem rund 20 Schleusen zu durchfahren waren und nahezu 100 Brücken für uns geöffnet werden mussten, war äußerst gelungen, sehr informativ und enorm abwechslungsreich.

## Ein „Investment“ zum 100-Jährigen

Wie jedes Jahr lobt die Volksbank- und Raiffeisenbank (VR) auch 2018 im Rahmen des Adventskalenders einen Betrag von 1000 Euro auf Ortsebene für Projekte von Vereinen oder Institutionen aus. Der Zuschlag erfolgt aufgrund eines Votings, das noch bis 24. Dezember läuft. Dabei kann jeder Emmeringer Bürger seine Stimme für eines der Projekte abgeben. Entweder per Stimmkarte oder übers Internet unter [www.vrbank-ffb.de/adventskalender](http://www.vrbank-ffb.de/adventskalender).

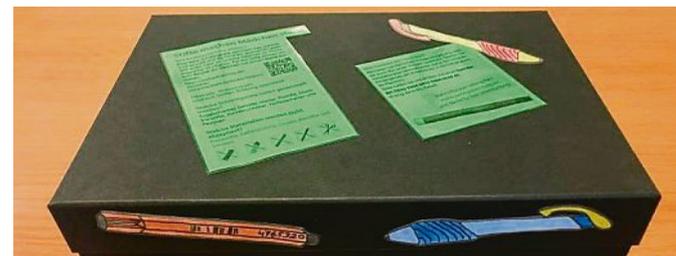
Heuer bewirbt sich auch



Diese Weste wünscht sich jeder Sänger.

der Männerchor mit einem Projekt, das im wahrsten Sinne des Wortes ein „Investment“ ist: Es sollen für alle aktiven Sänger neue Westen in Leichtloden beschafft werden, weil die bisher genutzten roten Pullover im Sommer oder in beheizten Räumen bisweilen schweißtreibend und damit der Konzentration nicht förderlich sind.

Alle Veranstaltungen im 100-jährigen Jubiläumsjahr des Männerchors werden am 20. Januar im Rahmen eines Neujahrsempfangs im Bürgerhaus bekannt gegeben.



## Stifte-Sammlung läuft noch bis Januar

Beim dem vom katholischen Pfarrverband Fürstenfeld seit 20. Oktober laufenden Projekt „Stifte machen Mädchen stark“ sind mittlerweile 1466 leere Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte Korrekturmittel und Füllfederhalter zusammen gekommen. Bis Mitte Januar sind die Sammelboxen in der Emmeringer Kirche und im Kindergarten St. Benno noch aufgestellt.

FOTO: FARMBAUER

## Aufruf des OGV

Für den Obst- und Gartenbauverein (OGV) war 2018 ein schwieriges Jahr. Nach dem Tod des langjährigen Vorsitzenden Urban Kiener war alles anders. Er wurde posthum für seine Verdienste mit der Bezirksmedaille Oberbayerns geehrt. Viele Dinge, die vorher von Kiener wie selbstverständlich erledigt oder organisiert wurden, mussten trotzdem klappen.

Vize-Vorsitzende Paula Grätz hat engagiert die Leitung übernommen. Ihr Wissen und ihre Erfahrung haben sehr dazu beigetragen, dass die Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Gemeinsam mit Familie Altbauer und anderen Helfern wurde dafür gesorgt, dass der Vereinsgarten in

Schuss blieb. Auch für die übrige Vorstandschaft hieß es, zusätzliche Aufgaben übernehmen und noch mehr Zeit investieren.

Nun ist auch Fritz Heilbrunner, ein tatkräftiger Beisitzer, verstorben. Harry Auerbach stellt sich am 8. März nicht mehr zur Wahl, Paula Grätz wird den Verein künftig nur noch als Beisitzerin unterstützen. Der Verein sucht daher dringend nach Personen, die sich in der Vorstandschaft engagieren wollen. Für den Fortbestand des seit fast 120 Jahren bestehenden Vereins werden Vorsitzende sowie Beisitzer und tatkräftige Hände gesucht. Interessenten können sich bei Paula Grätz unter Telefon (0 81 41) 9 26 61 melden.

Familienpower<sup>4</sup>

## WIR LIEBEN KÜCHEN

Kochschule  
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM AMBIENTE – Infos unter [www.kochschule-ffb.de](http://www.kochschule-ffb.de)

Ausgezeichnet von:

**AW** Architektur & Wohnen

Die 200 besten Küchenstudios Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:

**DER FEINSCHMECKER**

Die besten Küchenstudios 2014

Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | [www.wieser-kuechen.de](http://www.wieser-kuechen.de)

# Turnerinnen ziehen eine erfolgreiche Jahresbilanz

Beachtlich ist nicht nur die Anzahl der aktiven Turnerinnen beim TV Emmering, sondern auch die erzielten Erfolge der jeweiligen Mannschaften. Insgesamt nahmen elf Mannschaften mit je fünf bis acht Turnerinnen an den verschiedenen Wettkämpfen des Turngaus teil.

Mit einem deutlichen Sieg beim Qualifikationswettkampf für die Bezirksliga in Veitshöchheim gelang dem TVE der Einstieg in die Bayerische Turnliga. Dieses Ergebnis war die Krönung einer äußerst erfolgreichen Wettkampfsaison für die Emmeringer Turnabteilung.

Bereits eine Woche zuvor konnten sowohl die Frauen als auch die A/B-Jugend in der Pflichtrunde mit herausragenden Ergebnissen glänzen. Die Teams erreichten jeweils dritte Plätze in der 1. Gauliga. In der Einzelwertung präsentierten sich Sophia Reichlmayr (4.), Paula Saatz (9.), Julia Reingrubner (5.), Vivian Swoboda (9.) und Anna Gabrielczyk (10.) in den jeweiligen Wettkampfklassen besonders stark und



freuten sich über Top-Zehn-Platzierungen. Bereits im Frühjahr gelang der Kür-Jugendmannschaft der Sprung aufs Stockerl. Am Ende sammelten die Turnerinnen in diesem Jahr vier Pokale.

Überzeugen konnten aber

nicht nur die Großen. Auch im Nachwuchsbereich von der F bis zur C-Jugend wurden starke Ergebnisse eingefahren. Nach dem Aufstieg im Frühjahr zurück in die 1. Turngau Ligen konnten sich in der Herbstrunde sowohl die C1-Mannschaft (8.) als auch das D1-Team (5.) klar zu den besten zehn Mannschaften des Turngaus zählen. Auch die E1 (6.) konnte das am Ende von sich behaupten. Luzi Heilbrunner (10.), Heidi Dohm (10.) und Eliana Büchting (9.)

gehören zu den zehn Besten in den jeweiligen Altersklassen. Unseren Jüngsten der (F-Jugend gelang mit Platz zwei der Aufstieg in die 1. Liga. Besonders freuen konnten sich Lena Kottersteiger (2.), Magdalena Derna (7.) und Matilda Kaiser (10.) über ihre Einzelwertungen.

Stolz darf der TVE auch auf die guten Ergebnisse der zweiten und dritten Mannschaften sein. So steigt die C2-Jugend (2.) in die 2. Liga auf. Die Stärke der Mannschaft wird im Einzeler-

gebnis sichtbar: Lena Baumgartner (2.), Charlotte Friemel (3.) und Lina Reisinger (4.) sind drei von sechs Emmeringer Turnerinnen unter den besten Fünf im großen Starterfeld.

Tolle Ergebnisse gab es auch von den Mannschaften aus der D- und E-Jugend. Ein starker vierter Platz ging an die D2-Jugend in der 2. Liga. Das D3-Team landete am Ende auf Platz fünf in der 4. Liga. Julia Lemtis wurde Neunte. Die E2-Jugend verpasste in der 2. Liga das Stockerl mit Platz vier nur knapp. Lisa Marie Stenzel freut sich über Platz acht im Einzel. Zum ersten Mal Wettkampfluft schnupperten die Mädchen der E3. Am Ende turnten sie sich auf Platz sechs in der 3. Liga. Den Sprung unter die besten Zehn schafften Ava Bagheri (9.) und Lena Grundmann (10.).

Voller Elan gehen alle Turnerinnen nun in die Vorbereitung für die nächste Wettkampfsaison. Für diese erhoffen sich die Trainer, dass der Spaß, an einem Wettkampf teilzunehmen, bei den Kindern und Jugendlichen weiter im Vordergrund steht und auf dieser Grundlage Top-Leistungen erzielt werden können. Die Älteren freuen sich vor allem auf neue Herausforderungen und Erfahrungen auf Bayernebene.

**mini Lernkreis** Motivation und Erfolgserlebnisse in **EMMERING**.  
Seit 1974

**Nachhilfe macht Spaß**

Mehr Informationen unter 08141-42272 • [www.minilernkreis.de/reis](http://www.minilernkreis.de/reis)

**Bioland** Gesundes Einkaufen in gepflegter Atmosphäre  
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

**HÖFLADEN EBERLHOF**

- Kartoffeln aus biologischem Anbau
- Obst und Gemüse
- Biokäse, Wein und Feinkost
- hausgemachte Spezialitäten

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Emmering...**

Ihre Familie Eberl

Estinger Str. 9  
(gegenüber Bürgerhaus)  
82275 Emmering  
Tel. 0 81 41 / 4 39 67  
[www.hoefladen-eberl.de](http://www.hoefladen-eberl.de)

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr

Wir danken unseren Kunden für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

**Elektro Altbauer GmbH**

Fachbetrieb der Elektro-Innung

JOSEF-HEBEL-STRASSE 21  
82275 EMMERING  
TELEFON (0 81 41) 65 49  
[www.elektro-altbauer.de](http://www.elektro-altbauer.de)

Wir stellen ein:  
Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtenanlagen

## Motorsportler holt deutschen Pokal

Beginnen hat die diesjährige deutsche Meisterschaft im Trial-Seniorenpokal für den Emmeringer Alois Thoma mit zwei ersten Plätzen in den beiden Anfangsläufen in Großheubach. 18 Konkurrenten ab 40 Jahren gingen in Wertung.

Obwohl Alois Thoma zu den älteren Teilnehmern seiner Klasse gehört, konnte er im dritten und vierten Lauf in Röhrnbach seinen Vorsprung weiter ausbauen. Das neu zugelegte und fehlerfrei funktionierende Motorrad mit Einspritzung begeistert ihn. Dennoch hat er im fünf. und sechsten Lauf in Bad Salzfellen-Wüsten mit für ihn ungewohntem Gelände zu kämpfen: Lange Auffahrten, sandiger Boden und nicht zuletzt Regen. Aber diese Herausforderung konnte er bestens bewältigen.

Ausschlaggebend war sein regelmäßiges Training auf dem TuS-Gelände in Fürstfeldbruck. Zusätzlich nutzte Thoma zahlreiche weitere Wettbewerbe wie die bayeri-



Ganz oben auf dem Siegerpodest stand Alois Thoma fünfmal und in der Gesamtwertung.

FOTO: GÖRTZ

sche Trial-Meisterschaft, um auch in nicht heimischem Gelände Fahrsicherheit bei Wettkampfbedingungen zu erlangen.

Beim siebten und achten Lauf in Sulz konnten ihn seine Mitkonkurrenten jedoch nach hinten auf einen zweiten und auch einen dritten Platz auf dem Siegerpodest befördern. Aber durch die bereits geleistete Vorarbeit war der Titel des deutschen Meis-

ters so gut wie sicher und wurde im letzten Lauf in Neuburg/Donau mit einem erneuten ersten Platz gefestigt.

Insgesamt holte Alois Thoma fünfmal den ersten Platz, wurden dreimal Zweiter und einmal Dritter in der Senioren-Klasse. Zum Abschluss wurden alle deutschen Meister der jeweiligen Klassen in Neuburg/Donau bei einer Abendveranstaltung geehrt und gefeiert.

## Die große Sportfamilie trauert um Franz Kopeczek

Vorstandschafft, Leichtathletik-Abteilung und alle Mitglieder des Turnvereins Emmering trauern um Franz Kopeczek.

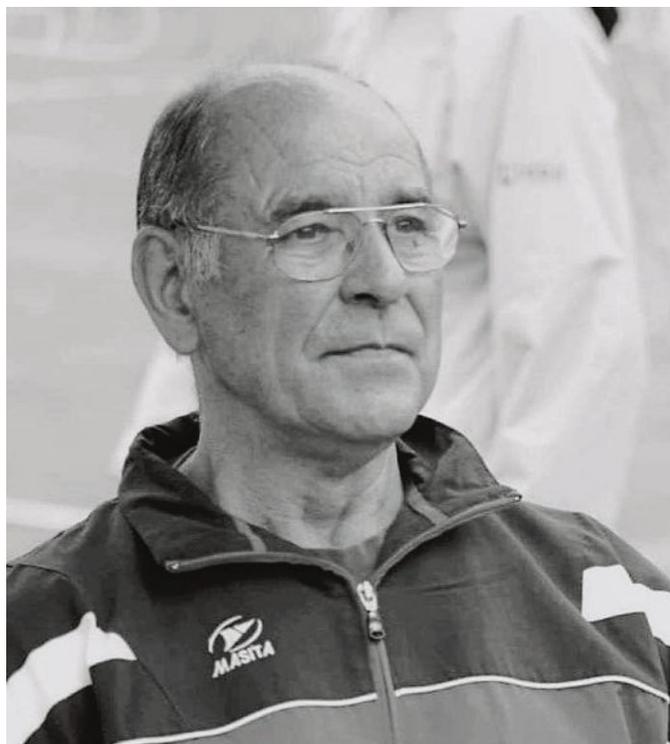
Selbst seit seinem 15 Lebensjahr ein leidenschaftlicher Sportler, baute Franz Kopeczek die Leichtathletik-Abteilung in Emmering in den 1950er-Jahren auf. Seine Freude an der Leichtathletik gab er an unzählige Kinder, Jugendliche und Erwachsene weiter. Dabei entwickelte Kopeczek ein unheimliches Gespür für Talente. Er förderte diese gezielt, so dass sie bei Wettkämpfen ihre Bestleistungen zeigen konnten. Viele Kreismeister, bayerische- und oberbayerische Meister gingen auf seine Rechnung. Dass einer seiner Schützlinge deutscher Meister wurde machte ihn besonders stolz.

Franz Kopeczek baute die Abteilung zu ihrer jetzigen

Größe und Qualität auf und war lange Zeit die treibende Kraft des Vereins. Auf diese Weise ist es ihm gelungen, den TV Emmering über die Landkreisgrenze hinaus bekannt zu machen.

Erst 2013 mit 76 Jahren zog er sich aus dem aktiven Trainingsbetrieb zurück. Sein großer Wunsch einer Leichtathletik-Anlage mit 400-Meter-Bahn ging zu seiner großen Freude 2016 in Erfüllung. Er war überzeugt, dass mit dieser attraktiven Trainingsmöglichkeit die jungen Athleten bestens auf die Wettkampfsaison vorbereitet werden können.

Aber nicht nur Bestleistungen holte er aus den Kindern und Jugendlichen heraus, er zeigte ihnen auch, dass der Sport in der Gemeinschaft Halt und Orientierung geben kann. Respekt, Anstand und Teamgeist waren die Basis



Franz Kopeczek verstarb mit 81 Jahren.

auf die sich sein Training aufbaute und mit viel Gespür gab er diese Einstellung an sein Trainerteam weiter.

Die Gemeinde Emmering ehrte Franz Kopeczek für sein sportliches Engagement mit der Bürgermedaille der Gemeinde; die goldene Ehrennadel des bayerischen und deutschen Leichtathletik-Verbandes erhielt er aus den Händen des Verbandspräsidenten; für seine Verdienste um das Ehrenamt wurde er mit dem Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten ausgezeichnet.

Der TV Emmering, so schreibt Vereinspräsident Manfred Sinner in seinem Nachruf, werde Franz Kopeczek stets ein ehrendes Andenken erhalten. „Er war Vorbild für viele Generationen, denen er in der Leichtathletik-Abteilung eine sportliche Orientierung gab.“



Rudi Schmid (hinten l.) mit „seinen“ Kindern sowie den Betreuerkollegen Christian Tschiltsch und Nadine Wagner.

## Meisterprüfung für jüngsten Trainer

Rudi Schmid gehört bereits seit der Gründung des Emmeringer Katsujinken Dojo Anfang 2018 zum Team der Kinderbetreuer. Ab jetzt kann er als Danträger (Meistergrad) auch selbstständig als Trainer für den Verein arbeiten, und zwar mit 18 Jahren als jüngster des gesamten Betreuer-teams.

Schmid und Thomas Hintermaier bestanden in Aufkirchen mit Bravour die Meisterprüfung zum 1. Dan Goshin-Jitsu vor einer internat. Prüfungskommission mit Präsident Josef Sturm und Walter Herren aus Basel (Schweiz) sowie die Ortsgruppenleiter und mehrfachen Danträger Leokadia Wiesen-

berg (Neubiberg) und Peter Felber (Emmering). Gastgeber Norbert Spring, der Abteilungsleiter Jiu-Jitsu beim FSV Aufkirchen, hat dafür gesorgt, dass ein Teil der Mehrzweckhalle für Bekannte und Verwandte, Zuschauer und Interessenten bestuhlt wurde. In Aufkirchen hatte Rudi Schmid vor rund zehn Jahren seine Budo-Laufbahn gestartet. Heute ist er in Emmering und Aufkirchen als Kindertrainer aktiv.

Für Zuschauer ohne nähere Kenntnis dieser Budo-Kunst war es faszinierend mit wieviel Energie und Effizienz Schmid und Hintermaier ihre Kunst der Selbstverteidigung demonstriert haben. Meister-

lich ist tatsächlich ein guter Ausdruck dafür, wie sie einmal waffenlos, aber auch mit aktiver Anwendung von Hilfsmitteln (Stock, Regenschirm) die Angriffe eines oder auch mehrere Gegner gemeistert haben. Die Prüfer lobten vor allem die exakte Ausführung der Techniken und die Bewältigung verschiedenster Situationen. Und auch nachdem die neuen Meister neben der Urkunde ihre schwarzen Gürtel überreicht bekommen hatten, ging die Sache meisterlich weiter: Mit Freibier für Beteiligte und Zuschauer.

Weitere Infos im Internet unter: [www.budo-emmering.de](http://www.budo-emmering.de).



**Unser Tipp:** Beratung, Marktpreiseinschätzung und Verkauf ...

... ganz einfach über die Sparkasse Fürstenfeldbruck. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihr Ansprechpartner für Emmering, Fürstenfeldbruck und Schöngesing: Herr Richard Kellerer

Tel. 08141 407 4700  
richard.kellerer@sparkasse-ffb.de

Sparkasse Fürstenfeldbruck Sparkassen Immobilien GMBH  
in Vertretung der VERMITTLUNGS



**TreuePlus.**  
Unser Rabatt für Ihr Vertrauen.

Treu sein zahlt sich aus. Sparen Sie mit einem jährlichen Rabatt auf Ihren Erdgas- und Ökostromtarif.

[www.esb.de/sparen](http://www.esb.de/sparen)  
☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN



### Nikolaus auf Fahrt durch den Ort

Am Vorabend seines Namenstages fuhr St. Nikolaus mit einer Pferdekutsche durch die Gemeinde. Bei dieser Fahrt wurde der heilige Bischof vom Krampus begleitet. Überall ist dieses Duo schon von auf Gaben hoffenden Kindern sehlichst erwartet worden, so auch am Bürgerhausvorplatz (Foto). Dort stellte sich heraus, dass Krampus doch ein sehr liebevoller Begleiter war, der den Heiligen bei der Gabenverteilung tatkräftig unterstützt und von der Rute keinen Gebrauch machen musste.

FOTOS (2): BARTMANN

### Schuleinschreibung

An der Grundschule Emmering findet am Dienstag, 2. April, von 11.30 bis 16 Uhr die Schuleinschreibung statt. Alle Kinder, die in Emmering ihren ständigen Wohnsitz haben und bis zum 30. September 2019 sechs Jahre alt werden, müssen entsprechend dem bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetz bei der zuständigen Sprengelschule angemeldet werden. Anmelden sind auch Kinder, die im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellt worden sind, sowie zurückgestellte Kinder, die zurückgestellt werden sollen. Kinder, die nach dem 30. September 2013 geboren wurden, können auf Antrag

der Erziehungsberechtigten angemeldet werden, wenn auf Grund der körperlichen, sozialen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass das Kind mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Für Kinder, die nach dem 31. Dezember 2013 geboren wurden, ist ein schulpädagogisches Gutachten erforderlich. Die Erziehungsberechtigten sollen persönlich mit dem Kind zur Schulanmeldung kommen. Sie haben die erforderlichen Angaben zur Person des Kindes zu machen. In den nächsten Tagen werden Informationen zur weiteren Vorgehensweise per Post versendet.



**Kazmaier Apotheke**  
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering  
Tel. 081 41/443 34 • Fax 081 41/443 13

Ernährungsberatung  
Homöopathie u. Naturheilverfahren

**KOMPLETTE BADSANIERUNG**  
Alles aus einer Hand

**EMIL GÜLLER**  
Meisterbetrieb

Tel. 081 41/41 947

**BAUTROCKEN GBR**  
Gas • Wasser Heizung

Messerschmittstr. 7 • 82256 Fürstenfeldbruck  
Gewerbegebiet Hasenheide • www.heizung-sanitaer-ffb.de

Wenn der Mensch den Menschen braucht...  
Wir lassen Sie nicht allein.

**Hanrieder**  
BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37  
www.hanrieder.de

**Der Schreiner machts g'scheit!**

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen Sie uns im web!

Wohnideen vom Land  
**Huber**  
Ihre Schreinerei

Warum haben rechte Winkel eigentlich keinen linken?  
[www.wohnen-huber.de](http://www.wohnen-huber.de)

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597



Dankesworte und Urkunden gab es für die geehrten Mitglieder.

### CSU würdigt langjährige Mitglieder

Den Jahresausklang vollzog der CSU-Ortsverband bei ihrer Adventfeier bei einem gemütlichen Abendessen im Gasthof Grätz. Vorsitzender Manfred Haberer dankte allen Mitgliedern für die Unterstützung am abgelaufenen Jahr, das von vielen Veranstaltungen und besonders vom Geschehen rund um die Landtagswahl geprägt war. Traditionsgemäß wurden auch diesmal wieder Mitglie-

der für ihre langjährige Parteizugehörigkeit ausgezeichnet. Geehrt wurden Michael Grätz (15 Jahre CSU-Mitglied), Werner Öl (20), Edmund Oswald und Hans Weiß sen. (beide 35) sowie Klaus Knöferl (45). Bei den Auszeichnungen mit Urkunden und Ehrenzeichen wurde Haberer vom früheren Vorsitzenden des Bayerischen Landtags, Reinhold Bocklet (Gröbenzell), unterstützt.

Nicht bei der Feier anwesend sein konnten folgende weitere langjährige CSU-Mitglieder: Michael Hartmann sen. (60 Jahre CSU-Mitglied), Josef Metz (40), Erika Weigl (35), Rudolf Huber und Michael Hartmann jun. (beide 20), Daniela Weiß, Tanja Stock, Gerhard Fritsch, Peter Gschwandtner und Birgit Brenner (je 15) sowie Sabine Heinrich und Dr. Martin Jung (bei 10).

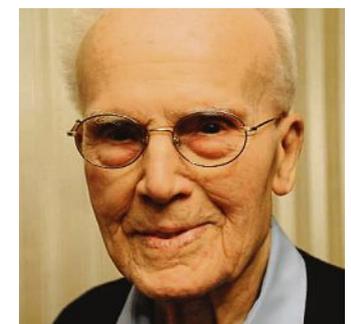
### DIE GEMEINDE GRATULIERT



Waltraud und Hermann Dörfel  
Diamantene Hochzeit



Stefanie und Hans Brandmair  
Goldene Hochzeit



Erwin Pusch  
95 Jahre



Das Sozialgebäude wird neu errichtet.

### Wertstoffhof wird erneuert

Seit Ende November laufen die Arbeiten für die Erneuerung des Sozialgebäudes am Großen Wertstoffhof an der Dachauer Straße. In enger Absprache mit allen Beteiligten hat der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) entschieden, den Betrieb auch während der Bauphase, die voraussichtlich bis Ende März dauern wird, aufrechtzuerhalten. Dies bedeutet, dass alle Abfälle und Wertstoffe anliefernde Bürger weiterhin offene Tore während der bekannten Öffnungszeiten vorfinden werden. Allerdings muss mit räumlich bedingten Behinderungen gerechnet werden.



Bis Ende März sollen die Bauarbeiten dauern.

### KULTUR



Von der Hochschule für Musik und Theater kamen die Interpreten.

FOTO: BARTMANN

## Auf dem Podium nur junge Künstler

Traditionell ist das letzte Bürgerhauskonzert jungen Künstlern der Hochschule für Musik und Theater München gewidmet und von den Konzertbesuchern sehr beliebt. Dieses Jahr gab es ein Konzert der Klasse für Tuba und Blechbläser Kammermusik von Professor Josef Steinböck. Begleitet wurden sie von der Pianistin Professorin Elena Ten.

Das Programm bestand aus überwiegend moderneren Stücken. Das Ensemble Quintolamina, bestehend aus drei

Bayern und zwei Luxemburger, spielten eingangs vom Jan Koetsier den kleinen Zirkusmarsch. Auch spielten sie immer wieder zwischen den Solostücken. Fast als würden sie den Zuhörern dadurch eine Erholung bieten, da die Stücke sehr anspruchsvoll waren.

Vom Solostück mit Posaune mit Martin Schnitzer ging es über zur Kontrabasstuba, gespielt von Daniel Barth. Hier spürte man die tiefen Töne regelrecht unter den Fußsohlen. Er spielte auch

gleich das Prüfungsstück für Tuba. Concerto for Bass Tuba von Ralph Vaughan Williams. Unterbrochen wurden die Tubasoli durch ein Hornkonzert mit Lucie Krystis. Danach folgte Josef Schlemmer mit Alexander Arutjunians Concerto for Tuba. Ganz ausgefallen war der Franz Cibulka mit Tubaphonic gespielt wieder von Daniel Barth. So viele Tubasoli bekommt man in einem Konzert selten zu hören und zum Schluss gab es ein Potpourri aus Weihnachtsliedern.

## Ein Konzert mit Kontrabass

Es sollte ein einmaliges Konzert werden, als 1996 ein Kontrabass-Quartett anlässlich der beliebten Faschingskonzerte an der Musikhochschule München auftrat. Bereits zwei Jahre später drehte das Bayerische Fernsehen den ersten Kurzfilm über das „Besondere Streichquartett“, wie sich die Gründungsformation nannte. Ein griffiger Name musste gefunden wer-

den, der sich – angeregt durch das virtuos-charmante Stück von Giovanni Bottesini – „Passione Amorosa“ mit Bassiona Amara bald fand. Am Samstag, 9. Februar, eröffnet es um 20 Uhr die Reihe der Bürgerhauskonzerte 2019.

1999 kam es zum ersten Auftritt des Quartetts in den USA. „Iowa wurde im Sturm erobert“, umschrieb damals

eine Fachzeitschrift das erste Konzert. Bei Bassiona Amara gibt es keinen, der die „erste Geige“ spielt. Alle Mitglieder sind in der Lage, diese Aufgabe zu übernehmen. Das Programm reicht von populär Klassisch bis klassischen Populär.

Karten für den Abend zum Preis von 20 Euro gibt es im Vorverkauf im Rathaus, Zimmer A010.

**Autohaus HAAS OLCHING** 

Mit uns fahren Sie gut !

PKW / NFZ und Gebrauchtwagen  
Service & Unfallreparatur  
Kostenloser Hol & Bring Service  
[www.autohaus-haas.de](http://www.autohaus-haas.de)  
Werner-von-Siemensstr. 14 / 82140 Olching Tel: 08142 / 4831-0



**HEOS** 

Mieten • Kaufen • Vermitteln  
Finanzieren • Hausverwaltungen  
Grundstücksentwicklungen

IHR IMMOBILIEN-PARTNER seit über 47 Jahren Ihr Spezialist vor Ort

Sie möchten professionell verkaufen? Ihr Haus, Ihr Grundstück, Ihre Wohnung? Dann rufen Sie uns an! Tel.: 08141/3 60 60

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • [www.heos.de](http://www.heos.de) • [info@heos.de](mailto:info@heos.de)



Allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches 2019

**ZIEL 21 Partner**

**Zukunftsorientierte Solar- und Heizungstechnik emmeringer heizungsbau**

Emmeringer Heizungs-, Ofen- und Lüftungsbau GmbH  
Oliver Schwarz · Anton-Pendele-Str. 5 · 82275 Emmering  
Tel. 0 81 41/61 19-0 · e-mail: [info@emhzb.de](mailto:info@emhzb.de) · Internet [www.emhzb.de](http://www.emhzb.de)  
Unser Betrieb ist vom 21. Dez. 2018 bis 6. Jan. 2019 geschlossen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Fest sowie Glück, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr!

  Thomas Grimm

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

**Dachdeckerei • Bauspenglerei**

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering  
Telefon (08141) 43688 · Fax (08141) 42449

# 100 EURO FÜR SIE



NUR ZUR  
WEIHNACHTSZEIT!

Empfehlen Sie uns! Für jeden neuen Abonnenten des Münchner Merkur oder einer seiner Heimatzeitungen (gedruckt oder digital) schenken wir Ihnen 100 Euro.\*  
Übrigens: Auch Nicht-Abonnenten können neue Leser werben!

\*Angebot gilt bis 31.12.2018; danach 80 Euro Prämie.

Jetzt 100 Euro sichern!



Tel. 089 / 53 06 222



[merkur.de/gabentisch](http://merkur.de/gabentisch)



Willkommen daheim.

[merkur.de](http://merkur.de)